

Einrichten von Vodafone-KISS-DSL



Voraussetzungen

- Vodafone-KISS-DSL wurde bereitgestellt
- Die von Vodafone gelieferte Hardware (Router, Splitter, Modem) wurde korrekt angeschlossen.

Einstellungen im Browser

Die erforderlichen Einstellungen im Browser werden hier am Beispiel des **Internet Explorers** dargestellt.

Öffnen Sie den Internet Explorer und wählen Sie in der Menüzeile **Extras** > **Internetoptionen**. Klicken Sie auf die Registerkarte **Verbindungen**. Setzen Sie die Auswahl auf **Keine Verbindung wählen**. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche **LAN-Einstellungen**.

	eit Da	tenschutz	Inhalte
Verbindungen	Programme		Erweitert
Klicken Sie auf "Einri Internetverbindung	chten", um eine einzurichten.		Einrichten
nstellungen für verv- und El	nwaniverbinduni	gen	linzufügen
		VP	N hinzufügen
			Entfernen
licken Sie auf "Einstellunger	n", um einen	E	Einstellungen
🔵 Nor wahlen, wenirkeine 🔘 Immer Standardverbindu ktueller Standard: Keine	netzwerkverbin Ing wählen	dung besteht	Als Standard
Nur wahlen, wenn keine Immer Standardverbindt ktueller Standard: Keine instellungen für lokales Netz	wetzwerkverbin ung wählen werk	dung besteht	Als Standard

LAN-Einstellungen

Stellen Sie sicher, dass im Feld "Einstellungen automatisch erkennen" und "Skript für automatische Konfiguration" **keine** Haken gesetzt sind. Setzten Sie den Haken bei **Proxyserver** für LAN verwenden und **Proxyserver für lokale Adressen umgehen**. Tragen Sie bei der Adresse 145.254.22.10 und bei Port 8000 ein.

Klicken Sie dann auf die Schaltfläche Erweitert.





Erweiterte Proxyeinstellungen

Überprüfen Sie im Abschnitt **Server** nochmal die Adresse des Proxyservers und dass der Haken bei **Für alle Protokolle denselben Proxyserver verwenden** gesetzt ist.

Tragen Sie in das Feld die Ausnahmen ein:

10.*; *.bwl.* (alternativ zu *.bwl.* sind die zwei Einträge *.bwl.de und *.bwl.net)

Proxyeinst	ellungen			×
Server) _{Typ}	Adresse des Proxyservers		Port
* =	HTTP:	145.254.22.10	:	8000
	Secure:	145.254.22.10]:	8000
	FTP:	145.254.22.10]:	8000
	Socks:]:	
	🔽 Für alle P	rotokolle denselben Proxyserver verw	end	len
Ausnahı	nen Für Adresser verwenden: 10.*; *.bw Einträge mit	n, die wie folgt beginnen, keinen Prox .* Semikolons (;) trennen.	yser	ver
		ОК	A	bbrechen

Alternativ: Proxyeinstellungen bei Mozilla Firefox:

Öffnen Sie über Extras – Einstellungen – Erweitert die Karteikarte Netzwerk und klicken Sie auf Einstellungen.

Setzen Sie in den Verbindungs-Einstellungen den Punkt bei Manuelle Proxy-Konfiguration. Überprüfen die Adresse des Proxyservers und dass der Haken bei Für alle Protokolle diesen Proxy-Server verwenden gesetzt ist.

Tragen Sie in das Feld **Kein Proxy für** ein: **10.0.0.0/8,bwl.net,.bwl.de**

<u>Manuelle Proxy</u>	-Konfiguration:		
HTTP-Proxy:	145.254.22.10	Port:	8000
	<u>Für alle Protokolle diese</u>	n Proxy-Server ven	wenden
SSL-Proxy:	145.254.22.10	P <u>o</u> rt:	8000
FTP-Proxy:	145.254.22.10	Po <u>r</u> t:	8000
SOCKS-Host:	145.254.22.10	Por <u>t</u> :	8000
Kei <u>n</u> Proxy für: 10.0.0.0/8,.bwl	.net,.bwl.de	∑ ³ — Externer <u>D</u>	ins-serv



Einstellungen im Netzwerk

Klicken Sie auf den Windowsbutton dann auf Systemsteuerung. Öffnen Sie das Netzwerk- und Freigabecenter.

Klicken Sie dann im Fenster *Netzwerk- und Freigabecenter* auf **LAN-Verbindung** und wählen **Eigenschaften**:



Im Fenster *Eigenschaften von LAN-Verbindung* wählen Sie **Internetprotokoll Version 4 (TCP/IP)** und klicken dann auf **Eigenschaften**.



Im Fenster *Eigenschaften von Internetprotokoll Version 4 (TCP/IP)* setzen Sie den Punkt bei **Folgende IP-Adressen verwenden**. Tragen Sie die auf der Upgradevereinbarung bzw. auf dem Begleitschreiben von Vodafone angegebenen Netzwerkadressen ein.

(IP-Adresse = eine Adresse aus der IP-Range des lokalen Netzes, wobei jeder angeschlossene PC eine andere Adresse bekommen muss; Standartgateway = IP-Adresse des LAN-Interfaces). Die Adressen in unten stehender Abbildung entsprechen der Standardanbindung.



Setzen Sie den Punkt bei Folgende DNS-Serveradressen verwenden und tragen bei Bevorzugter DNS-Server die Adresse 10.11.9.19 und bei

Alternativer DNS-Server die Adresse 10.11.9.104 ein.

Stellen Sie sicher, dass keine anderen/keine weiteren DNS-Server eingetragen sind (auch wenn Vodafone auf einem Begleitschreiben z. T. andere DNS-Server angegeben hat).

	20 · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
IP-Einstellungen können automatis Netzwerk diese Funktion unterstüt den Netzwerkadministrator, um die beziehen.	ch zugewiesen werden, wenn das zt. Wenden Sie sich andernfalls an geeigneten IP-Einstellungen zu
IP-Adresse automatisch bezie	hen
Folgende IP-Adresse verwend	den:
IP-Adresse:	192.168.1.1
Subnetzmaske:	255.255.255.0
Standardgateway:	192.168.1.2
DNS-Serveradresse automatis	sch beziehen
Folgende DNS-Serveradresse	n verwenden:
Bevorzugter DNS-Server:	10 . 11 . 9 . 19
Alternativer DNS-Server:	10 . 11 . 9 . 104
Einstellungen beim Beenden	überprüfen
	Erweitert

Schließen Sie alle Fenster mit OK.

Kontoeinstellungen

Die erforderlichen Kontoeinstellungen für die Schulmail-Konten (schule.bwl.de) werden hier am Beispiel von Outlook 2013 dargestellt.

Über Datei > Informationen > Kontoeinstellungen ...

Kontoinformationen Poststelle POP/SMTP • nstellungen für Konto und soziale etzwerke einstellung ern der Einstellungen für dieses Konto oder Einrichten erer Verbindungen. Mit sozialen Netzwerken verbinden. Postfach aufräumen Verwalten der Größe Ihres Postfachs durch Leeren des Ordners "Gelöschte Elemente" und Archivierung. Tools zum Aufräumen Regeln und Benachrichtigungen Mithilfe von Regeln und Benachrichtigungen können Sie eingehende E-Mail-Nachrichten organisieren und Aktualisierungen empfangen, wenn Elemente hinzugefügt, geändert oder entfernt werden. Regeln und Benachrichtigungen verwalter Langsame und deaktivierte Add-Ins Add-Ins verwalten, die Ihre Outlook-Benutzererfahrung betreffen Add-Ins verwalten



kommt man zu diesem Fenster.



Doppelklick auf das zu überprüfende/zu ändernde Konto.

POP- und IMAP-Kontoein Geben Sie die E-Mail-Sen	stellungen vereinstellungen für Ihr Konto ein.	· **
Benutzerinformationen Ihr Name: E-Mail-Adresse: Serverinformationen Kontotyp: Posteingangsserver: Postausgangsserver (SMTP Anmeldeinformationen Benutzername: Kennwort:	Schuiname telle@04xxxxx.schule.bwl.de mail.schule.bwl.de mail.schule.bwl.de telle@04xxxxx.schule.bwl.de telle@04xxxxx.schule.bwl.de	Kontoeinstellungen testen Wir empfehlen Ihnen, das Konto zu testen, damit sichergestellt ist, dass alle Einträge richtig sind. Kontoeinstellungen testen Contoeinstellungen durch Klicken auf "Weiter" automatisch testen
Anmeldung mithilfe der g Kennwortauthentifizieru	gesicherten ng (SPA) erforderlich	Weitere Einstellungen
		< Zurück Weiter > Abbrechen

E-Mail-Adresse: poststelle@04xxxxx.schule.bwl.de

04xxxxx = Ihr Dienststellenschlüssel

Als E-Mail-Adresse kann auch der E-Mail-Alias eingetragen werden.

Benutzername: poststelle@04xxxxx.schule.bwl.de (= E-Mail-Adresse, Alias kann hier **nicht** eingetragen werden).

Klick auf Weitere Einstellungen:

Der Punkt muss bei Gleiche Einstellungen wie für Postausgangsserver verwenden gesetzt werden.

Allgemein	Postausgangsse	rver Erweitert
J Der Po:	stausgangsserver (SMTP) erfordert Authentifizierung
Gle	iche Einstellungen	ı wie für Posteingangsserver verw
O Anr	nelden mit	
	Contraction of the Contraction of the	
Ber	nutzername:	



Im Register Erweitert:

	ostausgangssen	ver Erwe	itert	
Serveranschli	ussnummern			
Posteingan	gsserver (POP3)	110	Standard verwenden	
Serve	er erfordert eine		te Verbindung (SSL)	
Postausgar	igsserver (SMTP	587		
Verwen verschlü	den Sie den folg Isselten Verbind	ungstyp:	Keinen	-
Servertimeou	t	69 - 55 M		
Kurz 🖅	Lan	ig 1 Minu	ıte	
Übermittlung	6			
🔽 Kopie al	ler Nachrichten a	auf dem Se	erver belassen	

Serveranschlussnummern:

- Posteingangsserver: 110 bei POP3, 143 bei IMAP
- Postausgangsserver: 587

<u>Übermittlung</u>:

Die Auswahl Kopie aller Nachrichten auf dem Server belassen ist optional, wird jedoch empfohlen.

Weiter > Fertig stellen

Informationsquellen

Antworten auf häufige Fragen und weitere Informationen finden Sie auf unserer Wissensdatenbank WDB im Intranet unter:

http://kvintra.kultus.bwl.de/wdb

und im Internet unter

www.scs.kultus-bw.de.

Unsere Kontaktdaten:

 Telefon:
 0711 89246-0

 Fax:
 0711 89246-299

 E-Mail:
 kontakt-sc@schule.bwl.de

Unsere Servicezeiten:

07:30 – 16:30 Uhr von Montag bis Donnerstag 07:30 – 14:00 Uhr am Freitag